

He! Norderney Kurier

**ELEKTURO
ONKES**

**Heizung, Sanitär
& Elektroinstallation**
Kälte, Klima,
Getränkeanlagen
Küchen und
Badstudio

Jann-Berghaus-Straße 78
Tel. (0 49 32) 4 12



IMMER FREITAGS KOSTENLOS AN ALLE HAUSHALTUNGEN

WOCHENZEITUNG FÜR DIE INSEL NORDERNEY

Sechs Jubilare auf einen Streich

Die Staatsbad Norderney GmbH freut sich über ihre langjährigen Mitarbeiter und ehrt sie.

Service, Tipps
und Termine

→ 4 und 5

→ 2

Plattdeutsche Woche

→ 2

8. Jahrgang / Nummer 37

Freitag, 16. September 2016

Den neuesten
He! Norderney Kurier
online immer dabei haben



Ostfriesischer Kurier

HEUTE:
Inseln werden vom
Bund unterstützt
Neue Rechtsprechung
im Baugesetzbuch.

MORGEN:
ENNO'S INSEL-GELÄSTER
Enno hat seine eigenen
Wahlslogans
für die
nächste
Kommunalwahl...



Musik der Grenzgänger

Konzert in Inselkirche

Ein besonderes Musik-Angebot hat die evangelisch-lutherische Inselkirchengemeinde. Am Sonnabend um 20 Uhr wird ein Konzert mit dem Titel „Heavyclassic“ mit dem Programm „Renaissance“, neue Alte Musik – alte Neue Musik aufgeführt. Mit den Grenzgängern Malte Vief (Gitarre), Jochen Roß (Mandoline) und Matthias Hübner (Cello) erlebt die Musik des 16. und 17. Jahrhunderts, die sogenannte Alte Musik, eine Renaissance. Der Eintritt ist frei, es wird Geld für kirchenmusikalische Arbeit gesammelt.



Der Heimatverein setzt sich schon lange Zeit für die Brauchtumpflege ein.

ARCHIVFOTO:

Der Heimatverein wird 90

Am 1. Oktober soll im Argonnerwäldchen gefeiert werden

Das Fischerhaus-Museum öffnet kostenlos seine Türen und im Teehuus gibt es Krinthstuu.

Brauchtum und Traditionen haben immer mit Geschichte und Heimatverbundenheit zu tun. Umso spannender wird es, wenn diejenigen, die diese Traditionen und Liebe zur Heimat hochhalten, nun selbst auf eine lange Geschichte zurückblicken können.

Genauso ist es beim Heimatverein Norderney, denn der feiert in diesem Monat sein 90-jähriges Bestehen. Da das genaue Geburtsdatum, der 29. September 1926, in diesem Jahr auf einen Donnerstag fällt,

soll am darauffolgenden Sonnabend, 1. Oktober, so richtig gefeiert werden. „Allerdings nicht zu groß“, wie die Pressewartin Christa Wessels betont. „Wir möchten unseren runden Geburtstag in zwangloser Runde feiern.“

Dazu sind am 1. Oktober von 11 bis 18 Uhr alle Interessierten in das Argonnerwäldchen eingeladen. „Das Fischerhaus-Museum öffnet in dieser Zeit kostenlos seine Tür und im Teehuus gibt es nach ‚orl Maneer‘ (Platt für: altem Brauch) Tee und Krinthstuu“ (Rosinenbrot), erklärt Wessels. Zudem sollen digitale Bilder der letzten Jahre auf einer

Leinwand gezeigt werden. Im Zelt vor dem Teehuus erwartet die Gäste „de Schnüsterstuu“. Dort kann in der 90-jährigen Geschichte des Vereins „geschnüsert“, also geblättert werden. Dazu bereiten die Vereinsmitglieder Plakatwände vor und stellen zahlreiche Alben und Aktenordner zur Schau. Für das weitere leibliche Wohl soll natürlich auch gesorgt werden.

„Wir freuen uns auf einen regen Zulauf unserer Vereinsmitglieder sowie von Norderneyern und Gästen“, laden die Vorstandsvertreter ein. Man hoffe auf viele Gespräche und Erinnerungen, die sicherlich hier und da mit den Worten „Weets du noch...“ beginnen dürften.

Während einzelne Bereiche des Vereinslebens der Heimatfreunde noch genauer vorgestellt werden sollen, hat Christa Wessels anlässlich des Geburtstags schon mal einen kurzen Einblick in die Chronik des Heimatvereins Norderney zusammengestellt.

„Vorausschauende Norderneyer haben am 29. September 1926 den Heimatverein Norderney gegründet“, berichtet Wessels aus den Anfängen der

traditionspflegenden Heimatfreunde auf der Insel. „Zur gleichen Zeit wurde die Spielschar als Trachtengruppe mit ins Leben gerufen.“

war
Fortsetzung auf Seite 3

Mit Pinsel und Palette
Heute Vortrag
Heute Abend um 20 Uhr hält der Norderneyer Hans-Lothar Graw im Rahmen des Plattdeutschen Monats im Conversationshaus den Vortrag: „Popp' Folkerts un de wiede See – mit Pinsel un Palette dör Europa“. Der Eintritt ist frei, um eine Spende für die Fördergemeinschaft Poppe-Folkerts-Museum wird gebeten.

Anzeige



Das Innenleben der Inselmühle „Selden Rüst“.

„Selden Rüst“ auf Platt

Mühlensführung

Die Norderneyer Mühle „Selden Rüst“ hat ein Alleinstellungsmerkmal. Sie ist die einzige Mühle auf einer Ostfriesischen Insel. Im Rahmen des Plattdeutschen Monats wird am Mittwoch, 21. September, um 11 Uhr eine Mühlensführung auf Plattdeutsch angeboten. Die Insulaner Johann Rass, Bernd Muther, Werner Vieweger und Hans Westdörp stellen das Bauwerk in verständlichem Platt vor. Der Eintritt zu dieser Veranstaltung ist frei. Auf Seite 7 dieser Ausgabe stellen wir in einer fortlaufenden Serie von Iris Pugatschov die Geschichte der Inselmühle ausführlich vor.



So sahen früher die Häuser auf Norderney aus. Nach historischem Vorbild entstand auch das Fischerhaus-Museum.

NORDERNEY-IMMOBILIEN

JANN ENNEN

1-Raum-Appartement mit Südbalkon und Meeresblick!

Das helle 1-Raum-Appartement befindet sich in einem gepflegten Haus, direkt an der Strandpromenade. Der große, überdachte Südbalkon mit Meerblick ist ideal zum Ausspannen. Der Wohnbereich bietet reichlich Platz für Küchenzeile, Esstisch und gemütliche Sitzcke + Schrankbetten.

Einbauschränke im Flur bieten viel Stauraum.

Gepflegte Stadtlage und direkte Strandnähe sind beste Voraussetzungen, um die Urlaubstage von Anfang an genießen zu können. Das Objekt liegt in unmittelbarer Nähe zur Strandpromenade sowie zur Fußgängerzone mit Restaurants, Cafés und Boutiquen. Ein idealer Standort!!!

Im Haus befinden sich Sauna und Schwimmbad, zur Wohnung gehört ein eigener Kellerraum.

Ein Gemeinschafts-Hauswirtschaftsraum mit Trockner und Waschmaschine steht zur Verfügung.

Kaufpreis: € 385.000,00

Courtage: 5,95 % inkl. MwSt. vom Kaufpreis, im Erfolgsfall vom Käufer zu zahlen.

Poststraße 5 • 26548 Nordseebad Norderney
Tel. (0 49 32) 31 28 • Fax (0 49 32) 840 17 17

www.norderney-immobilien.com

Geschäftsstelle Norderney
☎ 0 49 32/8 69 69-10
Wilhelmstraße 2 • 26548 Norderney
Geöffnet: Mo. - Fr.: 9 - 16.30 Uhr

Kundenservice/Anzeigen ☎ 8 69 69-10
Redaktion ☎ 8 69 69-18
Fax ☎ 8 69 69-20
E-Mail norderney@skn.info

Hochwasser
16. September: 11.48 Uhr -
17. September: 0.25 Uhr 12.31 Uhr
18. September: 1.08 Uhr 13.15 Uhr

19. September: 1.50 Uhr 14.00 Uhr
20. September: 2.32 Uhr 14.45 Uhr
21. September: 3.14 Uhr 15.31 Uhr
22. September: 3.57 Uhr 16.18 Uhr

SECHS STAATSBAD-MITARBEITER FEIERN IHR 25-JÄHRIGES BETRIEBSJUBILÄUM



Gleich sechs langjährige Beschäftigte bei der Staatsbad Norderney GmbH können in diesem Jahr ihr 25-jähriges Betriebsjubiläum feiern. Zu den Jubilaren gehören Marina Bents, die als Anwenderin im Badehaus beschäftigt ist, Heike Mennen und Petra Warfsmann, beide Reinigungskräfte im Badehaus, Thomas

Dirks, der als Saunameister im Badehaus tätig ist, Jürgen Rass, Haustechniker im Badehaus, sowie Heink Visser, der die Tourist-Information im Conversationshaus leitet. Alle Jubilare seien vor ihrer jetzigen Tätigkeit im Laufe ihres Berufslebens außerdem schon in anderen Bereichen beim Staatsbad tätig gewesen,

wie der Betrieb mitteilt. Im Rahmen einer gemeinsamen Feierstunde wurden den Jubilaren kürzlich durch die Geschäfts- und Personalleitung sowie den Betriebsrat Dank und Anerkennung für die lange Betriebszugehörigkeit zur Staatsbad Norderney GmbH ausgesprochen.

FOTO: STAATSBAD

Beilagen

Die Gesamtauflage enthält Prospekte der Firmen Netto, Rossmann, Edeka Norderney, Bugatti, Penny, expert Bening, und Inselmarkt Manfred Kruse. Eine Teilaufgabe enthält Prospekte der Firma Norderney Immobilien.

Impressum

Gesamtherstellung: Ostfriesischer Kurier GmbH & Co. KG Stellmacherstraße 14, 26506 Norden.
Geschäftsführer: Christian Basse
Redaktion: Manfred Menssen, Julia Engel
Anzeigen: Dorothea Christians, Ludwig Freeseemann
Vertrieb: Benjamin Oldewurtel, Horst Kaprolat
Druck: Industriedruck Norden, GmbH & Co. KG Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Gewähr übernommen.
Telefon: siehe Seite 1
Erscheinungsweise: einmal wöchentlich.
Verteilung: kostenlos an alle Haushalte und an mehr als 40 Auslegestellen
Auflage: 4500 Exemplare

Leicht brennbarer Bernstein am Strand

Für wissbegierige Kids: Mit Kornrad Kornweihe durch den Nationalpark – Heute: Bernsteine

Bernstein bezeichnet alle die älter als eine Mil-
 ionen Jahre sind. Harz wird
 von Nadel-
 hölzern wie
 Kiefern oder
 Tannen ab-
 gesondert,
 wenn ihre
 Rinde ver-
 letzt wurde.
 Bernstein
 entsteht,
 wenn Harz,
 das an der
 Luft schnell
 aushärtet –
 also schnell
 fest wird –
 durch das
 Wasser



Bernstein

ARCHIVFOTO



bis auf den Meeresboden sinkt und dort zwischen Ablagerungen wie Torf unter Druck und Luftabschluss den Schmuckstein bilden. Wird heute nach einigen Millionen Jahren der Meeresboden bei Stürmen aufgewirbelt, so kommt der Stein zum Vorschein und da er sehr leicht ist, wird er gern zusammen mit dem

Torf, an den Strand gespült.

Bernstein variiert stark in Größe und Farbe. Die häufigste Fundgröße ist etwa die eines Kieselsteines und die Farbe reicht von



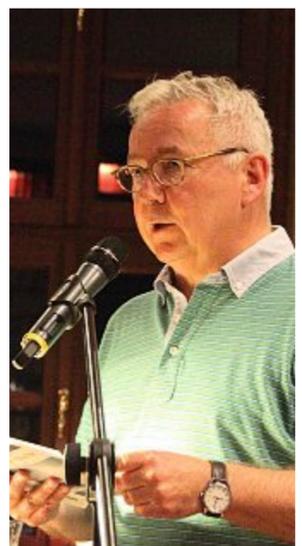
klar Braun
 ü b e r
 Weiß und
 Schwarz
 bis un-
 durchsich-
 tig Gelb.

Die Färbung ist abhängig von der Anzahl der eingeschlossenen Luftbläschen, Holz- oder Pflanzenteilchen. Manchmal befinden sich auch eingeschlossene Insekten darin. Der Name stammt vom mittelniederdeutschen Wort „bernen“ (brennen), da der Stein einfach anzuzünden ist.

Dressur und Springen

Bis Sonntag messen sich bis zu 430 Reiter mit ihren Pferden im Dressur- und Springreiten. Die Wettkämpfe finden auf den Meiereiwiesen rund um die Reitschule Junkmann statt. Am morgigen Sonnabend wird es um 20 Uhr eine Dressur-Kür unter Flutlicht auf dem Springplatz geben.

INSELRACHE



Aktivitäten auf Platt

Im Rahmen des Plattdeutschen Monats wird Ernst Schorn am Mittwoch, 21. September, um 15 Uhr eine Stadtführung mit plattdeutschen Erläuterungen abhalten (sechs Euro). Mit einer Fahrradtour (kostenlos) mit plattdeutschen Erläuterungen mit Bernhard Onnen geht es am Donnerstag, 22. September, weiter. Treffpunkt: vor dem Kurtheater (Denkmal). Am Freitag, 23. September, gibt es im Norderneyer Leuchtturm um 11 Uhr eine kostenlose Führung mit Martin Boekhoff.

Der Krimi-Autor Manfred Reuter (Foto) aus Aurich lud kürzlich ein in die Bibliothek im Conversationshaus zu einer Premieren-Lesung seines neuen Werkes „Norderney-Rache“. Die Handlung des Taschenbuchs findet ausschließlich auf Norderney statt. Eine Frau verschwindet spurlos und Niemand ahnt, welches Martyrium sie über sich ergehen lassen muss. Im Verlauf einer groß angelegten Suchaktion wird eine Leiche am Strand gefunden. Viel Arbeit für den Kommissar Gent Visser und seine Kollegen von der Insel-Polizei.

FOTO: KÖSER



Norderney aus der Luft

Die Bestellnummer lautet: Norderney Kurier 737

FOTO: STROMANN/STAND: SEPTEMBER 2014

Liebe Leserinnen und Leser! Dieses Foto und weitere Luftbilder können Sie unter Telefon 04932/86969-10 bestellen. In unserer Geschäftsstelle, Wilhelmstraße 2, auf Norderney nehmen unsere Mitarbeiter Ihre Bestellung auch gern persönlich entgegen.

Ein Fotoposter im Format 13 x 18 cm ist für 5,80 Euro, im Format 20 x 30 cm für 14,80 Euro, im Format 30 x 45 cm für 25,80 Euro und im Format 40 x 60 cm für 32,80 Euro zu haben. Auch größere Formate bis zu Sondergrößen auf Leinwand sind möglich.

Wochenrückschau

In dieser Woche berichtete die Tageszeitung

Ostfriesischer Kurier

unter anderem über folgende Norderney-Themen:

Montag

12.9. – Heimatverein wird 90 Jahre alt



FEIER Am 1. Oktober wird der Geburtstag begangen.

Dienstag

13.9. – Die vorläufigen Wahlergebnisse stehen fest



WAHLPARTY Die CDU wartete im Friesenhaus auf das Ergebnis.

Mittwoch

14.9. – Die Vorbereitungen zur Inselpartie laufen



VERANSTALTUNG 40 Händler kommen am Wochenende auf die Insel

Donnerstag

15.9. – Franz Müntefering hält einen Vortrag



HERBSTAKADEMIE Viele Zuhörer im Conversationshaus

Heimatverein steht für Brauchtum

Spielschar mit Norderneyer Tänzen, Liedern und Gedichten

Der Heimatverein feiert am 29. September sein 90-jähriges Bestehen. Die Trachtengruppe wurde 1926 als eine der ersten Aktivitäten des noch jungen Vereins ins Leben gerufen. Christa Wessels erzählt in ihrer Chronik über die Anfänge.

Der Verein wollte und will darauf hinweisen, dass er sich zur Aufgabe gemacht hat, sich besonders für das Sprechen und somit für die Erhaltung der plattdeutschen Muttersprache einzusetzen. Außerdem soll das alte Volksgut von dem Eiland Norderney hochgehalten und an die Kinder und Enkel weitergegeben werden.

Nun sind seit der Vereinsgründung 90 Jahre vergangen und die aktive Spielschar des Vereins hält dieses Brauchtum hoch wie seit eh und je. Wessels erklärt: „Die Spielschar in ihrer Norderneyer Fischertracht, so wie sie hier vor gut 250 Jahren getragen wurde, zeigt den Gästen in unseren Heimatabenden ein buntes Unterhaltungsprogramm.“

In der Saison werden die Norderneyer Tänze, plattdeutsche Lieder und Gedichte von der Insel und auch vom ostfriesischen Festland sowie Shantys, so wie die Fischersleute sie damals mitgebracht haben, vorgetragen. „Döntjes dürfen natürlich auch nicht fehlen“, betonen die Mitglieder. Die informativen hochdeutschen Erläuterungen bringen das Brauchtum, die Tracht, die Lieder und Tänze den Gästen näher. Viel wird über Norderney und die Norderneyer aus den vergangenen Zeiten erzählt.

Die jährlich wechselnden Darbietungen mit den Bademoden, den Bediensteten an den Badestränden, dem Rammbockspektakel (dem Bühnenbau), dem Arbeitsleben der Fischersleute oder einer Braut im 18. Jahrhun-



Seit Jahrzehnten stellt der Heimatverein auf dem Kurplatz den Pflingstbaum auf. Früher tanzte noch die Kindergruppe mit. Heute sind drei Kinder beim Angießen dabei. ARCHIVFOTO

dert werden stets gern von den Besuchern angenommen. Die Spielschar stellt auch alljährlich den Pflingstbaum auf dem Kurplatz auf. Zudem ist sie in der plattdeutschen Woche – beziehungsweise dem plattdeutschen Monat – nicht wegzudenken. Beim Nachtbummel der Norderneyer Einzelhändler wurde oftmals aufgetreten sowie an den Veranstaltungen der Inseltreffen regelmäßig teilgenommen und auch die Inseltreffen mit Norderneyer ausgerichtet.



Doch der Heimatverein kommt nicht nur zu seinem Publikum, man kann die traditionsbewussten Insulaner auch in ihrem eigenen Reich besuchen. Dazu unterhält der Verein ein Museum. Das Fischerhaus-Museum ist 1937 gebaut worden und steht im Argonnerwäldchen. Im kommenden Jahr feiert es sein 80-jähriges Bestehen. „Das Haus zeigt uns, wie unsere Vorfahren gelebt und gearbeitet haben“, erklärt Christa Wessels.

Das benachbarte Teehuus – hier werden beispielsweise die Teeseminare „So gähnt dat“ angeboten – ist erst 2007 neu dazugekommen. „Das Haus passt gut zu unserem Museum und wird auch als Vortragsraum gebraucht und genutzt“, so die Mitglieder.

Ein alter Omnibus, der letzte des Eilands, ist wieder restauriert worden. Auch steht am Museum der Nachbarbau einer Badekutz. Das waren früher Umkleidekabinen für die Gäste an den Badestränden. Gern erinnern sich Vereinsmitglieder und Gäste zudem an die legendären Museumsfeste.

Des Weiteren gibt es innerhalb des Vereins den Arbeitskreis für Geschichte und Kultur. Hier haben sich verschiedene Gruppen zusammengefunden, um die Geschichte von Norderney aufzuarbeiten und wiederzugeben. Auch die Erhaltung der historischen Kostüme für verschiedene Umzüge wird gepflegt. Kleine Geschichten und Gedichte in plattdeutscher Sprache werden sorgfältig zusammengestellt und bei verschiedenen Anlässen

vorgetragen.

„Fest etabliert ist in der Adventszeit zudem das Vortragen von Weihnachtsgeschichten“, betont Christa Wessels. Noch relativ neu ist hingegen das sogenannte plattdeutsche Rudelsingen, das während der Saison jeweils am letzten Sonntag im Monat am Teehuus stattfindet und jüngst den diesjährigen plattdeutschen Monat eröffnet hat (wir berichteten). Eine fest etablierte Rubrik sind zudem die Norderneyer plattdeutschen Begriffe samt Übersetzung geworden, die wöchentlich in der Norderneyer Badezeitung zu lesen sind.

„Leider gibt es auch Sparten, die nicht mehr ausgeführt werden“, bedauern die Mitglieder. „So gibt es keine Heimatverein-Klootschießer mehr und auch unsere kleinsten Mitglieder in der Kindergruppe sind nicht mehr aktiv.“ Das Aufführen von Theaterstücken wurde ebenfalls eingestellt. Das letzte Theaterstück ist anlässlich der Plattdeutschen Woche im September 2011 aufgeführt worden.

Das Fundtier der Woche

aus dem Hager Tierheim • Telefon: 0 49 38/425

Die kuschelige Rosie sucht neue Familie

Rosie kam als Fundtier ins Tierheim Hage. Sie ist sehr menschenbezogen und kuschelt für ihr Leben gern. Mit ihren Artgenossen versteht sie sich nicht besonders gut, daher wird sie als Einzelkatze glücklicher sein. Rosie würde gern nach einer Eingewöhnungszeit von vier bis sechs Wochen auch den Garten unsicher machen. Sie ist entwurmt, geimpft, gechipt und kastriert.

Wenn Sie Interesse an Rosie haben, melden Sie sich bitte beim bmt - Tierheim Hage, Hagermarscher Straße 11, 26524 Hage, Tel. 04938/425. Das Telefon ist von Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr und täglich von 14.30 bis 17 Uhr besetzt.

Öffnungszeiten: täglich von 14.30 bis 17 Uhr und nach Vereinbarung. Ausgenommen dienstags, mittwochs und an Feiertagen, dann ist das Tierheim für Besucher geschlossen. Weitere Tiere finden Sie auf der Homepage unter www.tierheim-hage.de.



Name: Rosie
Rasse: Europäisch Kurzhaar (EKH)
Alter: geboren 1. Mai 2014
Geschlecht: weiblich, kastriert

16. September

Mo Di Mi Do Fr Sa So

10 Uhr: Spielpark Kap Hoorn am Gondelteich mit Gut- und Schlechtwetter-Angeboten (täglich 10 bis 18 Uhr geöffnet).

10 Uhr: Nationalpark-Haus WattWelten, Am Hafen 1: täglich von 9 bis 18 Uhr geöffnet.

10 Uhr: Inselpartie, Kurplatz: täglich bis Montag von 10 bis 19 Uhr geöffnet.

15 Uhr: Städtischer Teekreis und Bücherbasar im Haus der Insel (Nordeingang).

16 Uhr: Filmvortrag, Historischer Rettungsschuppen „Bei jedem Wetter, Seenotretter“. Filmvortrag über Menschen und Arbeit im Seenotrettungsdienst. Eintritt: frei, um eine Spende zu Gunsten der Seenotretter wird gebeten. rplatz: täglich von 10 bis 19 Uhr geöffnet.

19 Uhr: Meditationsabend mit Heilpraktiker Wolfgang Mücke im Atelier in der Schmiede in der Langestraße 30. Anmeldung und Infos unter Telefon 04932/935202.



Unterhaltung

...auf Norderney

beim Cornelius. Anmeldung unter Telefon 04932/935202 erbeten.

10 Uhr: Nationalpark-Haus WattWelten, Am Hafen 1: täglich von 9 bis 18 Uhr geöffnet.

10 Uhr: Inselpartie, Kurplatz: täglich bis Montag von 10 bis 19 Uhr geöffnet.

10 Uhr: Spielpark Kap Hoorn am Gondelteich mit Gut- und Schlechtwetter-Angeboten (täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet).

10 Uhr: Hochseilgarten am Weststrand, montags bis sonnabends von 10 bis 20 Uhr, sonntags von 13 bis 20 Uhr geöffnet.

tenbeitrag: sechs Euro. Karten am Infoschalter im Conversationshaus.

15 Uhr: Ausstellung, Villa Christina, Kreuzstraße. Rosa rot und andere Töne. Gemälde von Simone Thieringer.

20 Uhr: Klassikkonzert Alte Musik trifft auf Neue Musik unter dem Titel Heavyclassik. Mit den Grenzgängern Malte Vief (Gitarre), Jochen Roß (Mandoline) und Matthias Hübner (Cello) erlebt die Musik des 16. und 17. Jahrhunderts, die sogenannte „Alte Musik“ eine Renaissance. Eintritt frei, es wird für die kirchenmusikalische Arbeit gesammelt.

18. September

Mo Di Mi Do Fr Sa So

10 Uhr: Inselpartie, Kurplatz: noch bis morgen von 10 bis 19 Uhr geöffnet

11 Uhr: Kindergottesdienst, Inselkirche. Gemeinsamer Beginn im Hauptgottesdienst. Mit Jenny Schlüter-Waskowiak.

11 Uhr: Weltladen im Martin-Luther-Haus (nach dem Gottesdienst, geöffnet bis 12 Uhr).

19. September

Mo Di Mi Do Fr Sa So

8.30 Uhr: „Watt für Zwerge“ Kinderfreundlicher Wattausflug, Treffpunkt an der Surferbucht (Deichübergang Südstraße). Infos und Anmeldung unter Telefon 04932/2001.

10 Uhr: Inselpartie, Kurplatz: noch heute von 10 bis 19 Uhr geöffnet.

10.30 Uhr: Stadtführung, Kurplatz, wissenschaftliches aus über 200 Jahren Norderneyer Geschichten.

Kostenbeitrag: sechs Euro. Karten am Infoschalter im Conversationshaus.

14.45 Uhr: Grundschulchor probt in der Grundschule.

15 Uhr: Fischerhaus, Argonnerwäldchen: Besichtigung bis 17 Uhr.

15.45 Uhr: Kinderchorprobe im Gemeindehaus an der Gartenstraße. Um 16.45 Uhr probt hier außerdem der Jugendchor.

16 Uhr: Bridge-Kreis im Haus Bielefeld (Feldhausenstraße 2). Gäste sind willkommen, findet auch donnerstags statt.

16 Uhr: Weltladen im Martin-Luther-Haus (geöffnet bis 18 Uhr).

17 Uhr: Aquafitness im Badehaus (auch mittwochs und freitags). Außerdem: Funktionstraining (Infos unter Telefon 04932/891353).

19.30 Uhr: Posaunenchorprobe im Gemeindehaus an der Gartenstraße. Gäste sind willkommen (Leihinstrumente vorhanden).

20 Uhr: Abendführung durch die Dauerausstellung „Reiselust & Badespaß“ im Bademuseum, inklusive Getränk.

20 Uhr: Lesung 20 Uhr, Conversationshaus: „Inselträume“ - so heißt der neue Roman von Sandra Lüpkes, der zugleich der dritte Band rund um die Heldin Jannike Loog und ihr kleines Hotel am Leuchtturm ist. Eintrittskarten am Infoschalter im Conversationhaus erhältlich.

20. September

Mo Di Mi Do Fr Sa So

10 Uhr: Weltladen im Martin-Luther-Haus (heute und morgen geöffnet bis 12.30 Uhr und nochmals zwischen 16 und 18 Uhr).

11 Uhr: Führung durch das Fischerhaus-Museum im Argonnerwald mit Erklärung alter Traditionen (auch donnerstags). Gruppentermine nach Vereinbarung unter Telefon 04932/1791.

14 Uhr: „Norderney erfahren“ Treffpunkt Reisebüro. Locker geführte Radtour mit Erklärungen über die Insel (Dauer etwa 2,5 Stunden über zwölf Kilometer). Voranmeldung erforderlich. Räder selbst mitbringen.

19 Uhr: Musizieren, Grundschule, Jann-Berghaus-Straße. Der Kreis für Alte Musik trifft sich.

19.30 Uhr: Preisskat der Norderneyer Buben im Hotel Bruns (Langestraße 7). Gäste sind willkommen.

20 Uhr: Die Sternwarte an der Bürgermeister-Willi-Lührs-Straße kann besichtigt werden (mit Vortrag). Infos unter Telefon 0176/24928209.

21. September

Mo Di Mi Do Fr Sa So

11 Uhr: „Drucken live“ im Bademuseum am Weststrand mit dem Heidelberger Tiegel, vorgeführt von Buchdruckermeister Volker Jänsch. Eintritt: sechs Euro.

11 Uhr: „Mühlenführung“ Inselmühle „Selden Rüst“. Eine plattdeutsche Mühlenführung im Rahmen des Plattdeutschen Monats 2016. Eine Führung in der einzigen Mühle der ostfriesischen Inseln, mit Johann Rass, Bernd Mütter, Werner Vieweger und Hans Westdörp. Eintritt: frei

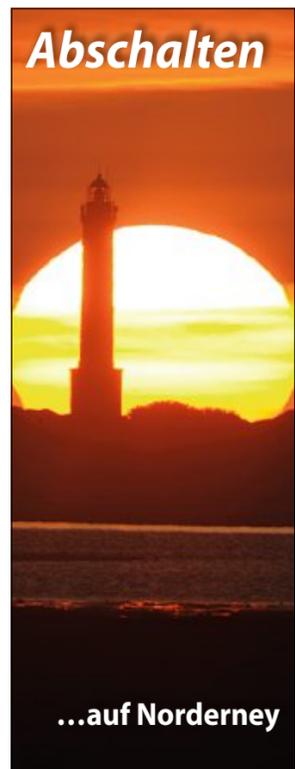
14 Uhr: Fahrradtour, Heinrich-Heine-Denkmal. Im Rahmen des plattdeutschen Monats 2016. Plattdeutsche Fahrradtour mit dem Norderneyer Bernhard Onnen. Fahrräder sind mitzubringen.

14.30 Uhr: Die Kleiderkammer der Awo im Haus der Insel (Nordeingang) ist geöffnet.

15 Uhr: „Teetied – so gäht dat“ im Teehaus des Heimatvereins im Argonnerwald.

16 Uhr: Puppentheater, Schmiedestraße 1a. „Die Inselmaus und die Landmaus“. Infos unter Telefon 04932/9345826.

19.45 Uhr: Kantoreiprobe, Gemeindehaus. Gäste sind willkommen.



Abschalten

...auf Norderney

15 Uhr: Führung durch das Fischerhaus-Museum im Argonnerwald mit Erklärung alter Traditionen (auch donnerstags). Gruppentermine nach Vereinbarung unter Telefon 04932/1791.

17.30 Uhr: Das Handarbeitsteam trifft sich im Martin-Luther-Haus.

20 Uhr: Vortrag Bademuseum. Georg W. Kampfer referiert über den Untergang des Schiffes „Excelsior“.

20.15 Uhr: „Faszination Nacht“ – Abendspaziergang über den Strand mit Naturphänomenen, Mythologie und Legenden für Erwachsene und Kinder ab sechs Jahren in Begleitung. Treffpunkt ist am Fahrradparkplatz am Cornelius (Nordstrand). Anmeldung und Information unter Telefon 04932/2001.

20 Uhr: Chi-Yoga im Kinderspielhaus Kleine Robbe am Weststrand mit Heilpraktiker Wolfgang Mücke. Infos unter Telefon 04932/935202.

20 Uhr: Kurmusik mit dem „Moonlight Orchestra“ im Conversationshaus.

22. September

Mo Di Mi Do Fr Sa So

10 Uhr: Weltladen im Martin-Luther-Haus geöffnet

12.15 Uhr: „Mein Wunschchoral“ in der Inselkirche. Improvisationen über Lieder aus dem Gesangbuch. Eintritt frei, es wird für das Projekt „Neue Töne für Norderney“ gesammelt.

13 Uhr: „Strandstrolche“ – Strandausflug für Kinder ab drei Jahren in Begleitung. Start ist im Nationalpark-Haus am Hafen. Infos und Anmeldung unter Telefon 04932/2001.

Kino im Kurtheater

Freitag, 16. September:

19 Uhr: „Willkommen im Hotel Mama“ (3D)

21.15 Uhr: „Ben Hur“ (3D)

Sonnabend, 17. September:

15.30 Uhr: „Connie & Co.“

19 Uhr: „Unterwegs mit Jacqueline“

21.15 Uhr: „Ben Hur“ (3D)

Sonntag, 18. September:

20 Uhr: „Toni Erdmann“

Montag, 19. September:

19 Uhr: „Birnenkuchen mit Lavendel“

21.15 Uhr: „Independence Day – Wiederkehr“ (3D)

Mittwoch, 20. September:

19 Uhr: „Antonio, ihm schmeckt's nicht“

21.15 Uhr: „Ein ganzes halbes Jahr“

Donnerstag, 21. September:

19 Uhr: „24 Wochen“

21.15 Uhr: „SMS für Dich“

(alle Angaben ohne Gewähr)



Natur pur

...auf Norderney

20 Uhr: Poppe Folkerts, Conversationshaus. Vortrag mit dem Titel: „Popp' Folkerts u de wiede See - mit Pinsel un Pa-lette dör Europa“ von Hans-Lothar Graw. Eintritt: frei, um eine Spende für die Fördergemeinschaft Poppe-Folkerts-Museum wird gebeten.

17. September

Mo Di Mi Do Fr Sa So

8.30 Uhr: Yogi-Lauf (mediterranes Laufen), Treffpunkt am Nordbad

11 Uhr: Bademuseum am Weststrand. Zu sehen sind die Dauerausstellung „Reiselust und Badespaß“, die Sonderausstellung „Norderney – Königlich hannoversche Sommerresidenz an Ostfrieslands Küste“ und die Galerie Hans Trimborn (das Museum ist sonnabends und mittwochs von 11 bis 16 Uhr geöffnet).

15 Uhr: Stadtführung, Kurplatz, wissenschaftliches aus über 200 Jahren Norderneyer Geschichten. Kos-

Tipp der Woche:



Die Inselpartie Norderney ist ein besonderes Einkaufserlebnis: Vor der imposanten Kulisse des Conversationshauses, dem bedeutendsten historischen Profanbau Nordwestdeutschlands im klassizistischen Stil, begeistern vom 16. bis 19. September rund 30 internationale Aussteller mit Besonderheiten, die es sonst so auf der beliebten Nordseeinsel nicht gibt. Bei der Inselpartie 2016 bieten rund 40 Boutiquen und Manufakturen, Gärtner und Inneneinrichter sowie Anbieter kulinarischer Köstlichkeiten die Möglichkeit zum entspannten Shoppen.

ARCHIVFOTO



Frei sein

...auf Norderney



Herrlichstes Strandwetter für die „Sonnenanbeter“.



Hinein ins Vergnügen.

Spätsommer, Strand und Meer



Die Wassertemperaturen sind sehr angenehm mit 21 Grad Celsius.



Jeder nutzt den ungewöhnlich warmen Spätsommer auf seine Weise. Am Weststrand endete die offizielle Badesaison am 14. September. FOTOS: JANßEN

Schnelle Hilfe

Der Ärzte- und Apothekendienst von Freitag, 16. September, bis Montag, 19. September, 8 Uhr:

Polizei ☎ 110
Feuerwehr und Rettungsdienst ☎ 112
Krankentransporte ☎ 04941/19222

Ärzte

Bundeseinheitliche Rufnummer kassenärztlicher Bereitschaftsdienst: ☎ 116 117

Sonabend:

Dr. Klaus de Boer
Moltkestraße 8 ☎ 04932/23 88

Sonntag:

Medizinisches Versorgungszentrum (MVZ), Dr. Lahme/Dr. Robisch, Adolfsreihe 2 ☎ 04932/404

Zahnärzte

Zahnärztlicher Notdienst, telefonisch erfragen unter:
Björn Carstens ☎ 04932/991077
Dres. Hans-Günter Willms/Lale Cakir ☎ 04932/1313
Beate Luis (privat) ☎ 04332/991201

Apotheken

Freitag:
Kur-Apotheke
Kirchstraße 12 ☎ 04932/92 7000
ab Sonabend:
Park-Apotheke
Adolfsreihe 2 ☎ 04932/9 28 70

Sonstiges

Krankenhaus Norderney, Träger: Allergie- und Hautklinik Norderney gGmbH mit den Abteilungen Dermatologie, Chirurgie und Innere Medizin sowie Dialysezentrum, Lippestraße 9 bis 11 ☎ 04932/8050

Kliniken: Klinik Norderney der Deutschen Rentenversicherung Westfalen, Kaiserstraße 26 ☎ 04932/8920

Polizei: Dienststelle Knyphausenstraße 7 ☎ 04932/92980 und 110

Beratungs- und Interventionsstelle bei häuslicher Gewalt: ☎ 04941/973222

Frauenhaus Aurich: ☎ 04941/62847

Frauenhaus Emden: ☎ 04921/43900

Giftnotruf: ☎ 0551/19240

Elterntelefon: ☎ 0800/1110550

Kinder- und Jugendtelefon: ☎ 0800/1110333

Schiffsfahrplan

29. August bis 10. Dezember 2016

Norddeich ab	Norderney ab
täglich	
6.15	6.15
7.30	7.30
8.45	8.45
10.30	10.15
11.45	11.45
13.30	13.15
15.30	15.15
16.45	16.45
18.15	18.00

zusätzlich freitags

20.30^{1,2} 1,2 19.15

¹⁾ ohne Fahrzeugbeförderung
²⁾ am 30.9. mit Kfz-Beförderung

SILBENRÄTSEL

Aus den Silben: ARD - BE - DACH - EDU - ENT - ERE - GEG - GEN - HAN - KO - LOS - LOS - MIT - NEN - NOE - OB - RI - SE - SI - TI - ZIG - ZWAN sind 8 Wörter nachfolgender Bedeutungen zu bilden, deren erste Buchstaben - von oben nach unten gelesen - und dritte Buchstaben - von unten nach oben gelesen - eine Redensart nennen.

- 1. ohne Wohnung
- 2. brauchen
- 3. Einsiedler, Klausner
- 4. ungefährlich
- 5. engl. Herrschernamen
- 6. zweistellige Zahl
- 7. antworten
- 8. dt. Handelsbund im MA.

SUDOKU

7	9	4			3	5		
						9	2	6
	1			9	5	3		
				9				1
4	8						3	7
3			4					
		2	9	1			4	
1	7	3						
		8	6			1	5	2

Das Raster ist mit den Zahlen 1 bis 9 aufzufüllen. In jeder Zeile, jeder Spalte und in jedem 3x3-Quadrat dürfen die Zahlen 1 bis 9 nur einmal vorkommen. Viel Spaß bei dieser Zahlenknochelei!

				5				
8						9	5	2
5	4	6		9	3			
		8	1	9		2	7	6
	7		3				8	
2	9	4		8	6	5		
		2	5			1	9	3
9	3	7						5
				6				

NOCH ETWAS ZUM LACHEN

Die Schröders kommen von ihrer Fernreise zurück.

„Zigaretten oder Alkohol?“, fragt der Zollbeamte am Flughafen.

„Nein danke“, lehnt Frau Schröder ab. „Aber eine Tasse Kaffee nehmen wir gerne.“

FRAGE DES TAGES

Woher stammen erste archäologische Funde von Sonnenuhren?

a) Griechenland

b) Irak

c) Ägypten

d) China

FINDEN SIE DIE SECHS UNTERSCHIEDE



nieder-sinken, untergehen	russischer Windhund	blinde Wut	englisch: Auto	Märchengestalt	Nebenfluss der Donau	deutscher Bankier †1994	auf diese Weise	Tennisverband (Abk.)	brandmarken	unsicher, zweifelnd	Angeh. eines sibirischen Volks																																																																												
Rekord	älteste Stadt Deutschlands	anbauen, kultivieren	Zeitungsanzeige	Motorradtyp	EINER MUSS WEG			poetisch: aus Erz bestehend	lateinische Vorsilbe: weg	Gesetzgeber im antik. Athen																																																																													
falls, dann	Faltblatt	Feiertag	Ein Buchstabe von den zweien in jedem Kästchen ist falsch. Streichen Sie diesen falschen Buchstaben und Sie werden ein vollständiges Kreuzworträtsel erhalten. Zum Start ist Ihnen ein Lösungswort vorgegeben.			Bodenvertiefung			Dämpfungsmaß (Physik)																																																																														
Sohn (latein.)	Feiertag	chem. Zeichen: Helium	<table border="1"> <tr><td>O</td><td>A</td><td>B</td><td>Y</td><td>S</td><td>U</td><td>I</td><td>F</td><td>B</td><td>T</td><td>G</td></tr> <tr><td>P</td><td>K</td><td>O</td><td>R</td><td>A</td><td>T</td><td>N</td><td>J</td><td>F</td><td></td><td></td></tr> <tr><td>Z</td><td>T</td><td>E</td><td>M</td><td>I</td><td>T</td><td>O</td><td>M</td><td>T</td><td>N</td><td></td></tr> <tr><td>K</td><td>A</td><td>T</td><td>P</td><td>U</td><td>R</td><td>O</td><td>E</td><td>R</td><td>N</td><td></td></tr> <tr><td>V</td><td>M</td><td>R</td><td>W</td><td>F</td><td>D</td><td>A</td><td>N</td><td>U</td><td>T</td><td>G</td></tr> <tr><td>S</td><td>F</td><td>E</td><td>A</td><td>I</td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr> <tr><td>W</td><td>K</td><td>A</td><td>S</td><td>E</td><td>I</td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr> </table>			O	A	B	Y	S	U	I	F	B	T	G	P	K	O	R	A	T	N	J	F			Z	T	E	M	I	T	O	M	T	N		K	A	T	P	U	R	O	E	R	N		V	M	R	W	F	D	A	N	U	T	G	S	F	E	A	I							W	K	A	S	E	I						griechische Vorsilbe: neu	größte griechische Insel	China-gras	Leib-mitte	Gel
O	A	B	Y	S	U	I	F	B	T	G																																																																													
P	K	O	R	A	T	N	J	F																																																																															
Z	T	E	M	I	T	O	M	T	N																																																																														
K	A	T	P	U	R	O	E	R	N																																																																														
V	M	R	W	F	D	A	N	U	T	G																																																																													
S	F	E	A	I																																																																																			
W	K	A	S	E	I																																																																																		
ein weiches Metall	Schlagkeule (Sport)	zweigliedrige Summe (math.)	Fremdwortteil: entsprechend	chem. Zeichen: Natrium	Ein-spruch	Rufname von Guevara †1967	nord. Unterweltsgöttin	englische Schulstadt	kroatische Adria-Insel	Kfz.-Z.: Israel																																																																													
Backmasse	„Mutter Gottes“-Figur	wegen, weil	An-spruch	Denk-ansatz; Lehrmeinung				eine große Anzahl		Kfz.-Z.: Lahr																																																																													
griechischer Buchstabe			Bewohner einer dt. Millionenstadt						Ball-wiederholung b. Tennis		W-1231																																																																												

Auflösung: Die Rätsel aus der letzten Ausgabe



2	5	6	8	9	3	7	4	1	4	2	5	8	7	6	9	3	1
4	7	8	2	5	1	3	6	9	9	1	6	3	5	2	4	8	7
9	3	1	6	4	7	5	8	2	8	7	3	1	4	9	2	5	6
8	6	9	7	1	5	4	2	3	6	9	8	4	2	3	7	1	5
7	4	5	3	2	8	9	1	6	2	4	7	5	1	8	6	9	3
3	1	2	9	6	4	8	5	7	3	5	1	9	6	7	8	4	2
6	9	7	4	8	2	1	3	5	7	8	9	2	3	5	1	6	4
1	2	4	5	3	9	6	7	8	1	3	2	6	8	4	5	7	9
5	8	3	1	7	6	2	9	4	5	6	4	7	9	1	3	2	8

Silbenrätsel:
1. STURMSIGNAL, 2. AUSTRAGER, 3. KOFFERRAUM, 4. WOCHENENDE, 5. GELDBEUTEL, 6. NORDDAKOTA, 7. ALTERSGELD, 8. WARTEZIMMER - Erdbeermarmelade.
Ennea: SAMENBANK.
Frage des Tages: d) Qamutik.

S	O	W	F	A	A	A	O							
H	E	R	I	G	E	R	L	A	U	B	S	A	E	G
R	T	O	N	G	A	A	U	T	O	B	S			
M	O	S	E	S										
E	E	N	N											
L	H	A	S	A										
F	L	A	U	T	E									
H	A	I	F	E										
N	H	E	N											
D	E	I	N											
R	A	P	P	E	S	E	T							
T	A	P	P	E	S	E	T							
T	H	O	R	A	L	I	D	E	R	N				

IHR TAGESHOROSKOP

WIDDER 21.03. - 20.04.
Wenn Sie sich jetzt mit Menschen zusammentun, die Ihre Interessen teilen, kommen Sie Ihren hehren Zielen um einiges rascher nah. Gemeinsam ist man bekanntlich stärker als allein.

STIER 21.04. - 20.05.
Begraben Sie getrost jenes Misstrauen, das Sie gegenüber einer Person empfinden! Der Betreffende meint es aufrichtig, was er sagt. Ihre Sorge ist wahrhaftig total aus der Luft gegriffen!

ZWILLINGE 21.05. - 21.06.
Ein sehr wichtiger Bescheid steht nach wie vor aus. Das sollte Sie aber keinesfalls drän hindern, Ihre Sache zielstrebig zu verfolgen. Bisher haben Sie auch so eine ganze Menge erreicht.

KREBS 22.06. - 22.07.
Sie haben sozusagen mit dem Zaunpfahl gewinkt, doch Ihre Botschaft ist trotzdem nicht beim Adressaten angekommen. So bleibt Ihnen nichts anderes übrig, als etwas direkter zu werden.

LÖWE 23.07. - 23.08.
Jemand wird Sie im letzten Moment von einer Sache zurückhalten, in die Sie sich stürzen wollen, ohne genau zu überlegen. Seien Sie dankbar dafür, denn das Ganze wäre schiefgegangen.

JUNGFRAU 24.08. - 23.09.
Jemand wird Ihnen heute einen ausgezeichneten Vorschlag unterbreiten, dem Sie sofort zustimmen sollten. Auch, wenn Sie sich ärgern, dass Sie nicht selbst darauf gekommen waren.

WAAGE 24.09. - 23.10.
Mit aller Kraft möchten Sie das durchsetzen, was gerade in Ihrem Kopf vorgeht. Merken Sie dabei gar nicht, dass man in Abwehrstellung geht? Akzeptieren Sie die Meinung der anderen.

SKORPION 24.10. - 22.11.
Jemand hat sich in den letzten Tagen genauer über Sie informiert, und die Auskunft war offensichtlich günstig. Bloß so erklärt sich, dass heute alles eilt! Geben Sie also bitte Ihr Bestes.

SCHÜTZE 23.11. - 21.12.
Halten Sie sich von einem Problem fern, das ein Fachmann wesentlich besser bewältigen kann als Sie. Sie müssen doch nicht alles können! Ihre Stärken liegen auf einem anderen Gebiet.

STEINBOCK 22.12. - 20.01.
Mancher würde sich wünschen, dass Sie endlich einmal völlig unverblümt Ihre Meinung äußern. Sie ziehen es leider vor, die Harmonie zu erhalten, was in einem Fall nicht richtig ist.

WASSERMANN 21.01. - 19.02.
Jemand redet mit Engeln auf Sie ein, und Sie sind drauf und dran, all dies für bare Münze zu nehmen. Vorsicht! Hinter diesen Worten sieht die Wirklichkeit nämlich anders aus.

FISCHE 20.02. - 20.03.
Ein ungelöstes Problem muss heute aufgeschoben werden, weil andere, noch wichtigere Dinge Ihre ganze Aufmerksamkeit erfordern. Aufgeschoben ist nicht aufgehoben, wie Sie wissen!

ENNEA

T	G	E
I	H	O
R	R	S

Bilden Sie aus den neun Buchstaben Wörter mit mindestens vier Buchstaben. Bedingung: Der Buchstabe im Mittelfeld muss immer enthalten sein. Jeder Buchstabe darf im Wort nur so oft verwendet werden, wie er im Schema enthalten ist. Erlaubt sind alle Wörter in der Einzahl oder Grundform, die im Lexikon und Duden zu finden sind; geographische Bezeichnungen und Vornamen gelten auch. Jeder Buchstabe zählt einen Punkt. Für das Wort mit allen aufgeführten neun Buchstaben gibt es 20 Punkte (ä=ae, ö=oe, ü=ue, ß=ss).
Beispiele: Thor = 4, Ethos = 5.
Es gilt folgende Wertung: über 150 Punkte: hervorragend, über 125 Punkte: sehr gut, über 100 Punkte: gut.

Die Zeit der Jahrhundertwende bis 1909

Teil 15: Die Insel Norderney wird zum Schauplatz deutsch-internationaler Geschichte mit großer Politik

Zum Ende des ersten Jahrzehnts des neuen Jahrhunderts kamen Veränderungen auf die Familie Fleetjer zu.

Von Iris Pugatschov

In diesen Jahren waren sich die beiden Brüder Okko und Peter, wie eigentlich bis zum Ende ihres Lebens, sehr nah. Zusammen arbeiteten sie in der Norderneyer Windmühle – und nach den Erzählungen meiner Tante Elisabeth Fleetjer waren sie in ihrer eher knapp bemessenen Freizeit leidenschaftliche Jäger. Oft gingen sie abends, nach einem vollen Arbeitstag, in die östlichen Dünen zur Kaninchenjagd – was immerhin ein ziemlicher Fußmarsch war und nicht selten bis zum nächsten Morgen dauerte. Hier hatten sie dann wieder pünktlich zur Arbeit in der Mühle zu erscheinen, das war selbstverständlich. Aber vermutlich stellte das erlegte Wild auch eine sehr willkommene Ergänzung und Erweiterung der Familienvorräte dar.

Wie wahrscheinlich nahezu alle Haushalte der Insel, war die Familie Fleetjer nahezu ausschließlich Selbstversorger: Es gab einen Obst- und Gemüsegarten, und Tierhaltung – konserviert wurden diese selbst erzeugten Lebensmittel auf die herkömmliche Art, wie das Einmachen von Obst und Gemüse oder Räuchern von Fleisch.

Um die Produkte des Gartens einkochen zu können, benötigt man eine grundlegende Ausstattung. Dazu gehören in erster Linie Einkochgläser, die typischen Weck-Gläser, die seit langer Zeit von der Firma Weck hergestellt werden. Das Patent auf diese

speziellen Gläser entwickelte in der Mitte des 19. Jahrhunderts der Gelsenkirchener Chemiker Rudolf Rempel. Nach seinem Tod kaufte der Glasproduzent Carl Weck dieses Patent auf – daher der Begriff: „Einwecken“.

In diesen ersten Jahren auf Norderney hatte die Familie sehr oft Besuch von Verwandten vom Festland, unter anderem von Hinriette und Aafkea Boerma (Kinder der ältesten Tochter des Ehepaars Fleetjer), die gern und oft die Großeltern auf Norderney besuchten. Die beiden Mädchen haben in ihren Familien oft erzählt, dass der deutsche Kaiser Wilhelm II., wenn er auf Norderney weilte, gern die Mühle besuchte. Dies war eine sehr große Ehre für die Familie Fleetjer/Friesenborg, die – wie viele andere Bürger – eher konservativ und kaisertreu war.

Auch zahlende Sommergäste wurden in dem Müllerehaus beherbergt, sicher ein nicht zu verachtendes Einkommen für die Familie. Es wurde ein Gästebuch angelegt, die ersten Eintragungen datieren vom August 1899. Die Hausgäste kamen zunächst überwiegend aus dem ostfriesischen Raum: Weener, Victorbur und Norden, in späteren Jahren aber auch aus Wedel/Holstein, Hannover, Berlin, Frankfurt und anderen Städten des Deutschen Reichs. Aus dem Jahr 1907 existiert eine Postkarte, geschrieben von zwei Frankfurter Damen, die offenbar im Jahr zuvor als Gäste im Hause Fleetjer/Friesenborg gewohnt hatten und ein paar Fotos hoch zu Pferd zusammen mit dem Senior-Müllermeister E.A. Fleetjer hatten machen



Villa Fresena (Heute Haus Belvedere), Sommerresidenz des Reichskanzlers Bernhard von Bülow.

BILD: SAMMLUNG J. PAHL



lassen. Im Hintergrund ist die Norderneyer Windmühle aus südwestlicher Richtung zu sehen.

Zum Ende des ersten Jahrzehnts des neuen Jahrhunderts kam eine Veränderung auf die Familie Fleetjer zu: Es wurde die Mühle in Münkeboe (heute Südbrookmerland) erworben. Der Sohn Peter Fleetjer zog fort. Die Eltern Aafke und Eilert Abben Fleetjer verließen ebenfalls die Insel, zogen zunächst zu ihrem jüngsten Sohn Peter nach Münkeboe, später lebten sie in Norden bei ihrer Tochter Anna. Die drei „Kinder“ der Familie, 1896 mit auf die Insel gekommen, waren eben keine Kinder mehr – es wurde Zeit, dass jeder eine eigene Familie gründen konnte. Dafür aber war sowohl das Müller-Wohnhaus zu klein und realistisch gesehen war es wohl klar, eine Mühle würde nicht mehrere Familien ernähren können. Die Entscheidung, wer welche Mühle haben wollte, war den beiden Brüdern selber überlassen worden – mein Großvater Okko Fleetjer entschied sich klar für Norderney. Sowohl er als

auch seine spätere Ehefrau Sophie Fleetjer liebten ihr Zuhause und das Leben auf der Insel sehr, obwohl ja beide eigentlich „Fremde“ – also keine auf Norderney Geborene – waren.

Im Kapitel „Bülow auf Norderney“ seines Werkes „Berühmte Gäste Norderneys“ schreibt Michael Fleischer: „Die Zeit von 1900 bis zum Ausbruch des Ersten Weltkriegs 1914 kann man auf Norderney mit Recht die „Ära Bülow“ nennen, denn Reichskanzler Bernhard von Bülow (1849 bis 1929) besuchte in jedem Jahr die Insel und setzte auch nach seiner Entlassung 1909 die Gewohnheit fort, in dem eleganten Nordseebad seinen Sommerurlaub zu verbringen. Norderney gewann durch ihn den Charakter einer sommerlichen Regierungshauptstadt im kleinen Maßstab und wurde zur Bühne für die große Politik.“

Besonders hervorzuheben in diesem Zusammenhang ist wohl die Zeit der Gespräche mit der Delegation des Russischen Zarenreichs unter Führung des Vorsitzenden des Ministerrats in Russland,

Graf Sergius J. Witte.

Die russische Delegation war im Großen Logierhaus untergebracht worden und – so schreibt M. Fleischer: „Nach langwierigen Beratungen kam man zu einer Übereinkunft, die für die

der USA und Japans zu verstehen? Letztlich wird dies wohl niemals zu beantworten sein – Michael Fleischer vertritt in seinem Buch allerdings den Standpunkt, dass die Politik des Bernhard von Bülow „eher vorsichtig taktierend



Die Familie Fleetjer/Friesenborg – etwa 1904.

FOTO: PRIVAT

Russen Erleichterung ihrer vorwiegend agrarischen Exporte nach Deutschland brachte. Die Deutschen bekamen im Gegenzug eine Absicherung durch einen Schutzzoll, der einen Ruin der deutschen Landwirtschaft durch die Einfuhren aus Russland verhinderte. Wichtiger für Deutschland war die Förderung industrieller Exporte nach Russland.“

Gern bezog Bülow die Villa Fresena am Weststrand (heute trägt das Haus den Namen „Belvedere“), ein immer noch schönes und stolzes Gebäude am Norderneyer Weststrand.

Es wird in der Literatur gern und viel über die Rolle des Deutschen Kaiserreichs diskutiert, dabei immer auch darüber, worauf Bernhard von Bülow mit der Aussage „Wir wollen niemanden in den Schatten stellen, aber wir verlangen auch unseren Platz an der Sonne“ zielte.

War es, wie auch Michael Fleischer fragt, als „waffenklirrende Herausforderung“ der großen Kolonialmächte England, Frankreich,

war, im Gegensatz zu dem oft impulsiven Kaiser, der seine Worte nicht abzuwägen verstand und daher manchen Skandal verursachte, den Bülow nur mit großer Mühe wieder glätten konnte“.

Norderney jedenfalls hat dem Reichskanzler Bülow mit der Benennung der schönen Bülow-Allee ein Denkmal gesetzt.

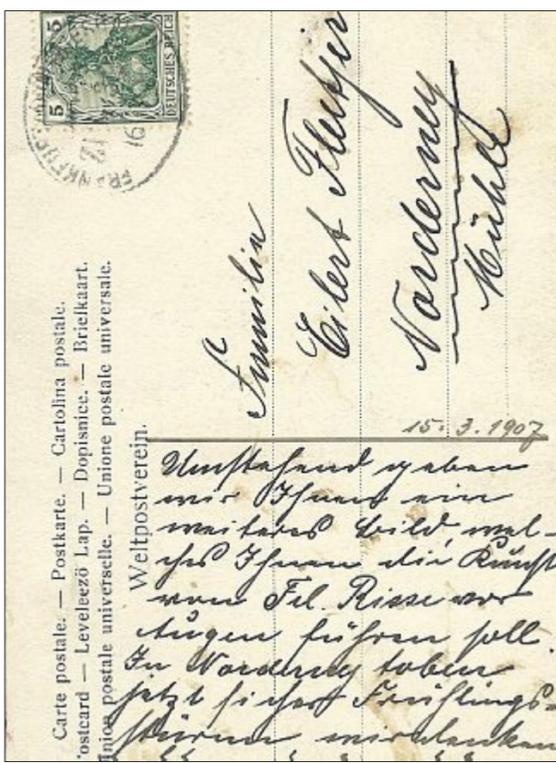
Fortsetzung folgt

Die Autorin

Iris Pugatschov wurde 1952 auf Norderney als Enkeltochter/Tochter der Müllerfamilie Fleetjer/Pugatschov geboren. Nach dem Schulbesuch auf der Insel und der Mittleren Reife hat sie von 1970 bis 1973 in Einbeck/Süd-Niedersachsen eine Ausbildung zur Landwirtschaftlich-Technischen Assistentin gemacht. Danach setzte die Insulanerin ihren beruflichen und familiären Werdegang in Kiel fort. Irgendwann zog es Iris Pugatschov zurück in die Heimat. Seit April 2005 lebt und arbeitet sie wieder auf „ihrer“ Insel. Auch den Bezug zur Mühle Selden Rüst hat sie nie verloren. Um die Geschichte der einzigen Mühle auf den Ostfriesischen Inseln nicht in Vergessenheit geraten zu lassen, hat sie in alten Familienunterlagen und im Stadtarchiv gestöbert und alle Erinnerungen aufgeschrieben. Die vielen Informationen möchte sie in einer neuen Serie im Norderney Kurier teilen.



Postkarte Damen mit Pferd, Vorder- und Rückseite. Sommergäste der Müllerfamilie.



Geschäftsanzeigen

Deckena
Wurst & Schinken Manufaktur

Strandstraße 20 Tel. 86 96 36
Friedrichstraße 16 Tel. 99 06 37
Gewerbelände 54 Tel. 91 12 31

Mo. Bestes Kalbsgulasch vom ostfries. Salzwiesenkalb mit herblichen Pilzen und Butterspätzle	6,90 €
Wirsing Eintopf mit Mett	3,90 €
Di. Ofenfrischer Fleischkäse mit Specksauerkraut und Kartoffelpüree	5,90 €
Veggie: Vegetarische Kürbiscrèmesuppe mit feiner Orangenote	3,90 €
Mi. Schweinefiletmedallions mit Sauce Toscana und Nudeln	6,90 €
21.09. Grüne Bohneneintopf mit ostfries. Salzwiesenschaf und unserem Meeresschinken Gewürz „Wilde Brise“	4,50 €
Do. 2 Stück Fleischplanzerl mit Zwiebel-Thymiansauce, Salzkartoffeln und Kohlrabigemüse	5,90 €
Möhreneintopf mit magerem Rindfleisch	3,90 €
Veggie: Vegetarischer Möhren-Kartoffeleintopf mit frischer Petersilie	3,90 €
Fr. Zartes Tafelspitz vom ostfries. Küstenrind	6,90 €
23.09. mit Meerrettichsauce, Salzkartoffeln und Rote Bete	6,90 €
Pikante Gyrosrahmsuppe immer ein Genuss	3,90 €
Sa. Deckenas Erbsensuppe mit Fleisch- und Wursteinlage	3,90 €
Dessert der Woche: Feinste Bayrisch Creme mit Vanillernote und Rote Grütze	Portion 2,00 €

Die Insel-Einrichter!

Ein Service vom Möbelhaus Schmidt

Möbel für Tag und Nacht

Perfekte Kombination - Einrichtungsexperte auf der Insel + Möbelhaus auf dem Festland!
Erfahrung - Beratung, Logistik und Abwicklung aus einer Hand!
Spontan & schnell - in wenigen Minuten an jedem Punkt der Insel oder zusammen zum Möbelhaus!

WS SCHMIDT
... für ein schönes Zuhause!

Haus Eisberg
Kirchstr. 6
26548 Norderney

Gerd Sielmann,
Tel. 04932 81729

SÜDBROOKMERLAND
tom-Brook-Str. 54-58
Telefon 04942 9191-0
briefkasten@moebelhaus-schmidt.de
www.moebelhaus-schmidt.de
Mo. - Fr. 9 - 18 Uhr und Sa. 9 - 13 Uhr

Möbelhaus Willi Schmidt GmbH

meine Insel[®]
NORDERNEY

Einladung zur Präsentation der neuen Website - www.norderney.de

Am Montag, den 19. September, um 19.30 Uhr informieren wir die touristischen Leistungsträger der Insel im Conversationshaus/Weißer Saal über die neuen und vielfältigen Möglichkeiten unserer neuen Internetseite mit über 2,4 Mio. Besucher/Jahr.

Seien Sie von Anfang an dabei:

- ✓ Restaurant- und Shopping-Tipps & Verzeichnis
- ✓ thematische Einbindungen
- ✓ Gastgeber-Verlinkungsverzeichnis
- ✓ Newsletter-Einträge uvm.
- ✓ jeweils inkl. Report für Ihre Erfolgskontrolle

Wir bitten um Voranmeldung bis zum 19. September, um 13 Uhr unter Tel.: 04932/891-164 oder per Mail an weber@norderney.de

N Staatsbad Norderney GmbH
- Marketing & Vertrieb -
Am Kurplatz 3
26548 Norderney

Liebe Wählerinnen, liebe Wähler,
heute bedanken wir uns bei denen,
die uns tatkräftig unterstützt
und mit ihren Stimmen gewählt haben!
Vielen Dank für Ihr Vertrauen!

Ihre  **CDU** NORDERNEY

Reiten macht Spaß!

RSO

REITSPORT OSTFRIESLAND



Wir wünschen den Veranstaltern und allen Turnierteilnehmern viel Erfolg und Spaß!

Stellmacherstr. 14 · 26506 Norden · Tel. (0 49 31) 925-111
www.reitsport-ostfriesland.de · info@reitsport-ostfriesland.de
Mo.-Fr.: 09.30-18.00 Uhr · Sa.: 09.30-13.00 Uhr

Auf über 40.000m²
Shoppingvergnügen
...in der größten Möbelstadt
zwischen Weser und Ems!

- Von der Tasse bis zum maßgefertigten Schrank - alles unter einem Dach!
- Top-Beratung durch unser qualifiziertes Fachpersonal!
- Wir bieten Ihnen flexible Finanzierungsmodelle!
- Wir stehen Ihnen zur Seite: Von der Planung bis zur Lieferung!
- Entspannen Sie in unserem Bistro oder Restaurant Friesisches Bauernhaus!

Rufen Sie uns an und vereinbaren Sie einen Termin unter 04456-9880

über **55 Jahre** seit 1959

Möbel, Küchen & mehr...
maschal
Wohnkompetenz auf über 40.000m² Die Möbelstadt

maschal einrichtungs- & einkaufszentrum gmbh
Altjührdener Str. 47
26316 Altjührden bei Varel
Tel. 04456/9880
www.maschal.de
Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 10 - 19 Uhr
Sa. 9.30 - 18 Uhr



VISSER ELEKTROTECHNIK GMBH
IM GEWERBELÄNDE 52A

Kein Licht, kein Strom, wir kommen schon

TEL.: 99 05 05

Schenken Sie Kindern Zukunft



»Wenn man die Welt verändern will, muss man bei den Kindern anfangen.«
Padre William Wasson



www.hilfe-fuer-waisenkinder.de

Unsere Außendienstmitarbeiter auf Norderney besuchen Sie gerne!


Sina Kruse
☎ 0 49 31 / 925-161
sina.kruse@skn.info


Heiko Schoolmann
☎ 0 49 31 / 925-155
heiko.schoolmann@skn.info

Rufen Sie an, wir beraten Sie in allen Geschäftsanzeigenfragen!

Norderney Kurier
Wilhelmstraße 2 · 26548 Norderney

Ihre Wochenzeitung
Norderney Kurier